



**Protokoll über die  
öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern  
am Dienstag, 04. Dezember 2018**

**Sitzungsort:** Sitzungsraum der Ortsverwaltung  
Brögbern  
**Beginn:** 16:30 Uhr  
**Ende:** 17:20 Uhr

**Teilnehmer/-innen:**

Vorsitzender:

Ströer, Ludger

Anwesend:

Teschke, Michael

Bögel, Ortrud

Helmes, Dietmar

Klein, Olga

Kock, Godehard

Wiegmann, Hermann-Otto

Wiegmann, Petra

16:40 - 17:55 Uhr

Es fehlten:

Gravemann, Peter

Hausdorf, Ulrich

Krämer, Heiner

Talle, Wolfgang

Wintermann, Annette

Protokollführer:

Löpker, Andreas

## Tagesordnung:

### Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung
  - a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
  - b) der Beschlussfähigkeit
  - c) der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 01. November 2018
3. Bericht der Verwaltung
  - 3.1. Kleinspielfeld bei der Grundschule
  - 3.2. Kinderspielplatz Alpenrosenstraße
  - 3.3. Neubepflanzung Ehrenmal
  - 3.4. Verkehrsberuhigte Maßnahmen Alpenrosenstraße/Azaleenstraße
  - 3.5. Sitzungstermine 2019
  - 3.6. Pfützenbildung Sandpoolstraße
  - 3.7. Zuschüsse
  - 3.8. Flüchtlingswohnheim Brögbern
  - 3.9. Kinder- und Jugendparlament (KiJuPa)
4. Einwohnerfragestunde
  - 4.1. Bordsteine Duisenburger Straße
  - 4.2. Parkplatzproblematik Jasminstraße
  - 4.3. Beleuchtung Alpenrosenstraße
  - 4.4. Verkehrsschilder Radio ffn
  - 4.5. Verkehrsschild Azaleenstraße
5. Gewährung von Zuschüssen
  - a) Musikverein Brögbern/Bawinkel e. V. für die Vereins- und Jugendarbeit
  - b) katholische Kirchengemeinde St. Marien für die Arbeit der öffentlichen Bücherei
  - c) evangelisch-lutherische Christuskirchengemeinde für die Arbeit der öffentlichen Bücherei
  - d) Musikverein Lustige Musikanten Brögbern e. V. für die Vereins- und Jugendarbeit
6. Vorstellung von Bauvorhaben
7. Anfragen und Anregungen
  - 7.1. Ortsschild Grenzweg
  - 7.2. Schaukasten Sandbrinkerheidestraße
  - 7.3. Radfahrer Sandbrinkerheidestraße
  - 7.4. Radweg Tankfeld
  - 7.5. Ideenwettbewerb Spielplatz an der Binnenstraße
  - 7.6. LiLi Bus

## **Sitzungsverlauf:**

### **Öffentliche Sitzung**

Beginn öffentlicher Teil: 16:30  
Ende öffentlicher Teil: 17:20

- 1. Begrüßung und Feststellung**
  - a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung**
  - b) der Beschlussfähigkeit**
  - c) der Tagesordnung**

Ortsbürgermeister Ströer eröffnete um 16:30 Uhr im Feuerwehrhaus Brögbern, Dollhoffstraße, die Sitzung des Ortsrates und begrüßte alle Anwesenden. Anschließend stellte er die Richtigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsrates fest. Dem Vorschlag, die Tagesordnung um Tagesordnungspunkt 5 d) „Gewährung von Zuschüssen für den Musikverein Lustige Musikanten Brögbern e. V. für die Vereins- und Jugendarbeit“ zu erweitern, stimmte der Ortsrat einstimmig zu.

- 2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 01. November 2018**

Die Ortsratsmitglieder genehmigten einstimmig das Protokoll.

- 3. Bericht der Verwaltung**

Herr Löpker berichtete über die Durchführung bzw. Veranlassung der in der letzten Ortsratssitzung gefassten Empfehlungen und Beschlüsse.

- 3.1. Kleinspielfeld bei der Grundschule**

Herr Löpker teilte mit, dass das Kleinspielfeld bei der Grundschule mittlerweile komplett nutzbar sei. Die fehlenden Spielfeldmarkierungen werden im Frühjahr aufgebracht. Des Weiteren wies Herr Löpker darauf hin, dass eventuell schon in den Osterferien der erste Teil der Schulhofsanierung vorgenommen werde.

- 3.2. Kinderspielplatz Alpenrosenstraße**

Herr Löpker wies darauf hin, dass seit Mitte November der Kinderspielplatz Alpenrosenstraße fertiggestellt sei.

- 3.3. Neubepflanzung Ehrenmal**

Herr Löpker teilte mit, dass für 94 € neue Pflanzen angeschafft wurden und mittlerweile das Ehrenmal neu bepflanzt worden sei.

Herr Ortsbürgermeister Ströer bedankte sich noch einmal recht herzlich bei der Grünen Gruppe, die in diesem Jahr die Neubepflanzung des Ehrenmales in hervorragender Art und Weise vorgenommen haben.

- 3.4. Verkehrsberuhigte Maßnahmen Alpenrosenstraße/Azaleenstraße**

Herr Ortsbürgermeister Ströer wies darauf hin, dass nun mittlerweile die rot-weißen Kübel in der Alpenrosenstraße und Azaleenstraße aufgestellt wurden. Die Kübel werden erstmals mit entsprechender Bepflanzung versehen, jedoch könne er sich gut vorstellen, dass Personen aus der Nachbarschaft entsprechende Patenschaften über-

nehmen, um die Pflege dieser Pflanzen zu übernehmen. Auf Anfrage einer Anwohnerin teilte Herr Ortsbürgermeister Ströer mit, dass die beiden Standorte nach Vorgaben des Fachdienstes Recht und Ordnung festgelegt wurden. Dieses werde sicherlich zu einer Geschwindigkeitsreduzierung führen. Jeweils am Anfang und am Ende der Straßen werde darauf hingewiesen, dass dort nur 30 km/h gefahren werden darf.

### **3.5. Sitzungstermine 2019**

Herr Löpker wies noch einmal darauf hin, dass ab nächstes Jahr die Ortsratssitzungen jeweils um 17 Uhr beginnen. Die erste Sitzung findet am Donnerstag, 17. Januar statt.

### **3.6. Pfützenbildung Sandpoolstraße**

Herr Löpker teilte mit, dass der Fachdienst Tiefbau mit dem Kirchenvorstand der evangelischen Kirche, Herrn Hermann, ein Gespräch geführt habe. Nach dem Jahreswechsel werde die Entwässerung des Seitenraumes vorgenommen. Diese Maßnahme werde etwas aufwendiger sein, da ein Regenwasserablauf noch nicht vorhanden sei.

### **3.7. Zuschüsse**

Herr Löpker wies darauf hin, dass die in der letzten Sitzung beschlossenen Zuschüsse an den SV Voran Brögbern (2.000 €), an die Volkstanzgruppe De Dreihdanzers ut Lingen (210 €) und an den Förderverein der Grundschule Brögbern (200 €) ausgezahlt worden seien.

### **3.8. Flüchtlingswohnheim Brögbern**

Herr Löpker wies darauf hin, dass für das Flüchtlingswohnheim Brögbern eine anderweitige Nutzung zurzeit nicht vorgesehen sei. Die Stadt Lingen (Ems) habe eine Zuweisungsquote erhalten, wonach bis zum Ende 2019 voraussichtlich 158 weitere Personen aufgenommen werden müssten. Für diese Personen müsse auch eine entsprechende Unterbringung vorhanden sein. Bisher seien die Flüchtlingsheime im Gauerbach, Langschmidsweg und Wilhelm-Berning-Straße einer anderweitigen Nutzung zugeführt worden. Zurzeit seien 17 von 26 Plätzen im Wohnheim in Brögbern belegt.

### **3.9. Kinder- und Jugendparlament (KiJuPa)**

Herr Löpker teilte mit, dass von 88 Kandidaten insgesamt 60 Mitglieder in das Kinder- und Jugendparlament gewählt worden seien. Aus dem Ortsteil Brögbern seien vier junge Menschen, zwei Jungen und zwei Mädchen, gewählt worden. Herr Ortsbürgermeister Ströer schlug vor, dass zur nächsten Ortsratssitzung die Brögberner Mitglieder des Kinder- und Jugendparlamentes eingeladen werden sollten.

## **4. Einwohnerfragestunde**

### **4.1. Bordsteine Duisenburger Straße**

Ein Einwohner wies darauf hin, dass an der Duisenburger Straße, gegenüber der ehemaligen Sparkasse, die Bordsteinumrandung um einen Baum herum schlecht einsehbar sei und bat darum, ob man dieses nicht mit rot-weißer Farbe signalisieren könne.

#### **4.2. Parkplatzproblematik Jasminstraße**

Ein Einwohner monierte die Parkplatzsituation in der Jasminstraße. Einige Bewohner des Mehrfamilienwohnhauses parkten gefährlich im Kurvenbereich.

#### **4.3. Beleuchtung Alpenrosenstraße**

Ein Einwohner teilte mit, dass am Ende der Alpenrosenstraße sich eine sehr dunkle Ecke befinde und fragte, ob man dort nicht eine Straßenleuchte zusätzlich aufstellen könne. Des Weiteren wies der Einwohner darauf hin, dass es auch im Einfahrtsbereich der Straße Am Kindergarten zur Jasminstraße ebenfalls sehr dunkel sei und dort eine zusätzliche Leuchte aufgestellt werden sollte.

#### **4.4. Verkehrsschilder Radio ffn**

Eine Einwohnerin fragte an, ob es möglich sei, dass man in der Azaleenstraße in den neuen Verkehrskübeln Warnschilder von Radio ffn mit der Aufschrift „Vorsicht, Kinder“ aufgestellt werden könne.

Gegen diesen Vorschlag hatte der Ortsrat nichts einzuwenden.

#### **4.5. Verkehrsschild Azaleenstraße**

Eine Einwohnerin teilte mit, dass nach den Straßenbaumaßnahmen das Straßenschild Azaleenstraße wieder aufgestellt worden sei, jedoch fehle dort das Hinweisschild „Gasleitung“, welches vor der Baumaßnahme dort gestanden habe.

#### **5. Gewährung von Zuschüssen**

- a) Musikverein Brögbern/Bawinkel e. V. für die Vereins- und Jugendarbeit**
- b) katholische Kirchengemeinde St. Marien für die Arbeit der öffentlichen Bücherei**
- c) evangelisch-lutherische Christuskirchengemeinde für die Arbeit der öffentlichen Bücherei**
- d) Musikverein Lustige Musikanten Brögbern e. V. für die Vereins- und Jugendarbeit**

a) Der Ortsrat entschied einstimmig, dass der Musikverein Brögbern/Bawinkel e. V. für die Vereins- und Jugendarbeit 350 € erhalten solle.

b) Der Ortsrat beschloss einstimmig, dass der kath. Kirchengemeinde St. Marien für die Arbeit der öffentlichen Bücherei 500 € gewährt werde.

c) Die ev.-luth. Christuskirchengemeinde erhält aufgrund des einstimmigen Beschlusses für die Arbeit der öffentlichen Bücherei 350 €.

d) Herr Ortsbürgermeister Ströer wies darauf hin, dass der Musikverein Lustige Musikanten Brögbern schon im April d. J. einen Zuschuss in Höhe von 1.179,33 € erhalten habe. Da jedoch in den Vorjahren schon höhere Fördersummen für Anschaffung von Musikinstrumenten bewilligt wurden, solle man auch für die allgemeine Vereinsarbeit 500 € dem Musikverein zukommen lassen.

Sodann stimmte diesem Beschlussvorschlag der Ortsrat einstimmig zu.

## **6. Vorstellung von Bauvorhaben**

Herr Ortsbürgermeister Ströer gab anhand einiger Baupläne einige Erklärungen zu dem Bauvorhaben an der Duisenburger Straße Nr. 16 (ehemalige Schmiede Markus). Es liege der Stadt ein Bauantrag vor, dort drei Mehrfamilienhäuser mit á 8 Wohneinheiten zu errichten. Somit würden dort insgesamt 24 Wohneinheiten entstehen. Da pro Wohneinheit 1,5 Einstellplätze nachzuweisen seien, müssten auf dem Areal dort insgesamt 36 Einstellplätze nachgewiesen werden. Des Weiteren müsse noch der Antragsteller Unterlagen nachreichen, wo entsprechende Nebenanlagen eingeplant seien, um entsprechende Abstellräume für Fahrräder, Müll, Kinderwagen und andere Dinge nachzuweisen. Am heutigen Tag werde das Bauvorhaben parallel im städtischen Plan- und Bauausschuss vorgestellt. Bei den 24 Wohneinheiten handele es sich um Wohnungen in der Größenordnung von 50, 60 und 80 m<sup>2</sup>. Die Häuser werden nicht unterkellert. Jede Wohnung erhalte einen Balkon bzw. eine Terrasse.

Herr Ortsbürgermeister Ströer eröffnete die Einwohnerfragestunde.

Ein Anwohner fragte an, ob die Baugrenze nicht bei 8 m vom Fahrbahnrand liege. Des Weiteren wollte der Einwohner wissen, ob aufgrund der entsprechend großen Versiegelung des Geländes Kompensation notwendig sei. Des Weiteren wies der Einwohner darauf hin, dass gegenüber der Ortsverwaltung an der Dollhoffstraße vor geraumer Zeit der Ortsrat drei Eichen gepflanzt habe und diese dem Bauprojekt nicht zum Opfer fallen dürften.

Ein weiterer Anwohner fragte an, wann denn die fußläufige Verbindung zwischen der Hohenberger Weide und der Duisenburger Straße gebaut werde.

Sodann schloss der Ortsbürgermeister die Einwohnerfragestunde.

## **7. Anfragen und Anregungen**

### **7.1. Ortsschild Grenzweg**

Herr Teschke wies darauf hin, dass das Ortseingangsschild am Grenzweg aus der Einfassung herausgefallen sei.

### **7.2. Schaukasten Sandbrinkerheidestraße**

Herr Teschke wies darauf hin, dass der Schaukasten an der Sandbrinkerheidestraße bei der evangelischen Kirche mit einer neuen Infoplatte versehen werden müsse, da die bisherige in keinem guten Zustand sei.

### **7.3. Radfahrer Sandbrinkerheidestraße**

Herr Kock teilte mit, dass ein Anwohner der Sandbrinkerheidestraße ihm mitgeteilt habe, dass viele Schüler und Schülerinnen auf dem Weg zur Schule über die Sandbrinkerheidestraße fahren und dabei nicht den Fahrradweg, sondern die Straße benutzen. Dadurch komme es häufiger zu brenzigen Verkehrssituationen. Es sollte an die Schule bzw. an die Eltern appelliert werden, den Schülern mitzuteilen, dass sie über den Bereich Tannenkamp fahren sollten, da die Sandbrinkerheidestraße sehr viel befahren sei.

### **7.4. Radweg Tankfeld**

Herr Helmes wies darauf hin, dass der Radweg Am Tankfeld weiterhin in einem sehr schlechten Zustand sei. Er bat darum, dass der Fachdienst Tiefbau eine finale Aussage tätigen solle, wann dieser Radweg saniert werde.

#### **7.5. Ideenwettbewerb Spielplatz an der Binnenstraße**

Herr Wiegmann fragte nach den Ergebnissen des Ideenwettbewerbs bezüglich der Neugestaltung bzw. Neueinrichtung des Spielplatzes im neuen Baugebiet an der Binnenstraße.

Herr Helmes teilte mit, dass es ca. 25 – 30 Vorschläge gebe und dass in Kürze es eine Besprechung gebe, wo diese Vorschläge ausgewertet werden.

#### **7.6. LiLi Bus**

Frau Bögel fragte an, ob es Überlegungen gebe, dass der LiLi-Bus eventuell auch sonntags fahre. Sie könne sich gut vorstellen, dass bei Großveranstaltungen im Stadtgebiet, die an einem Sonntag stattfinden, Sonderfahrten der LiLi-Bus-Linien angeboten werden.

Ortsbürgermeister Ludger Ströer schloss die öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern und bedankte sich bei den Mitgliedern für Ihre Teilnahme.

---

Ortsbürgermeister

---

Protokollführer